

# Was genau bedeutet Beschäftigungsverbot?

Beitrag von „sommerblüte“ vom 7. April 2017 09:41

Hallo,

ich kann mich den Meinungen nur anschließen, die dir das BV empfehlen. Schon allein wegen des Krankengeldes, solltest du angestellt sein.

In Berlin ist es gar kein Problem, wenn die vorherigen Krankschreibungen durch die Schwangerschaft bedingt waren, dann nahtlos in ein BV zu gehen. Und bitte, bei dem was du beschreibst, lass dich komplett rausschreiben. Du würdest es dir vermutlich nie verzeihen, wenn du aufbiegen und brechen noch irgendwie arbeiten würdest, und sei es nur im Hintergrund, und deinem kleinen Bauchzwerg würde etwas passieren.

Das ist eine besondere Zeit, in der du gerade bist. Genieße sie. 😊

Und für später: alles Gute. 😊👉